

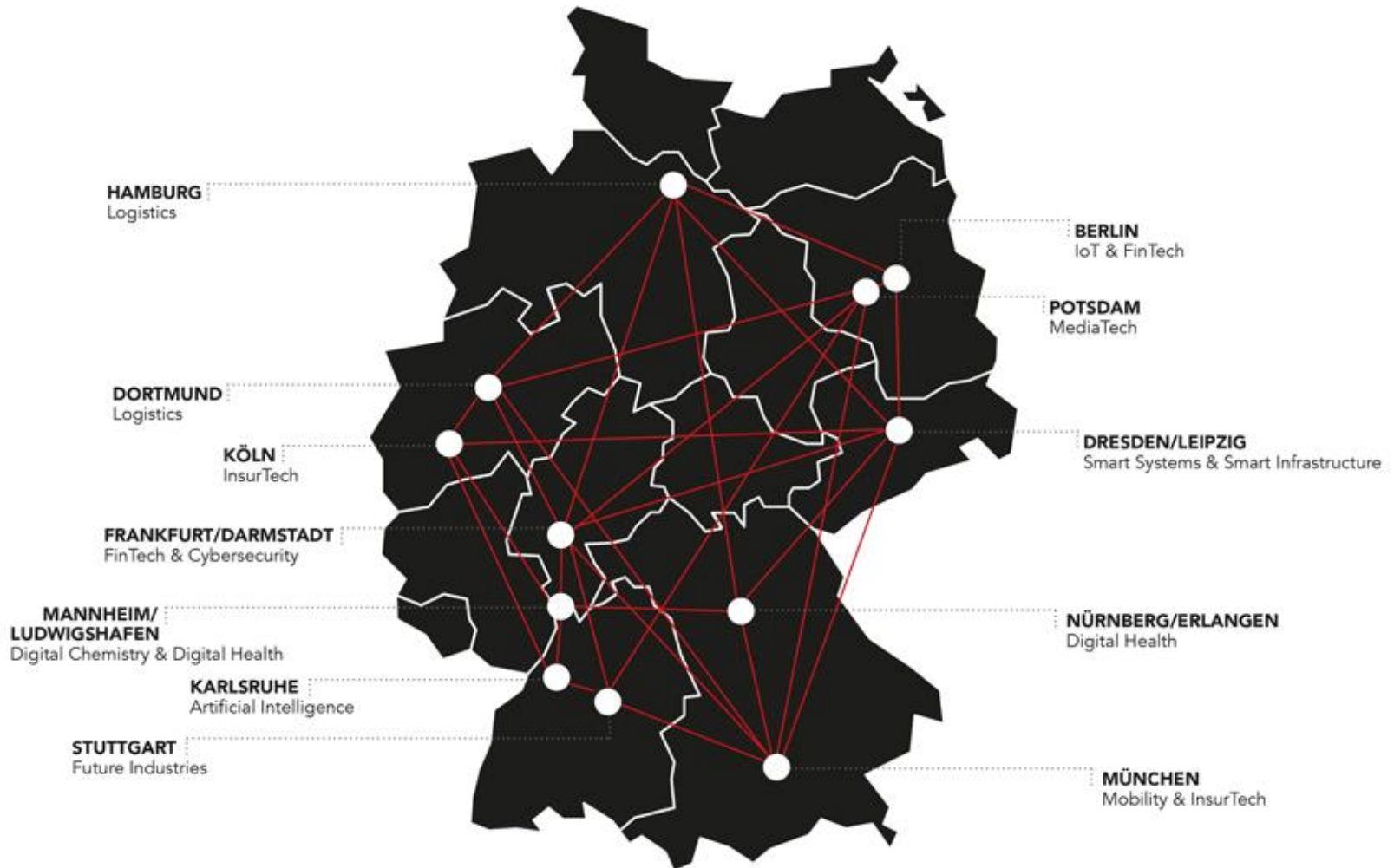
Ein Management für den MediaTech Hub Potsdam

Antrag der Landeshauptstadt Potsdam im Rahmen der Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft und Energie zur Förderung der wirtschaftsnahen kommunalen Infrastruktur im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW-I) im Finanzierungsgegenstand Regionalmanagementvorhaben

de:hub Initiative des BMWi

Beispiel eines digitalen Hubs ist das Silicon Valley mit seiner Kombination aus Gründern, Start-ups, großen Technologieunternehmen und exzellenter Wissenschaft. Diese Ballung an einem Ort gibt es in Deutschland nicht – die einzelnen Kompetenzen aber sehr wohl. Deutschlands Stärken sollten daher in mehreren Hubs abgebildet werden.

- **Ende 2016: Start der de:hub Initiative des BMWi**
- **Ziel: bundesweit Standorte identifizieren, die digitale Innovationsräume darstellen und damit Deutschland als Digitalstandort und seine Position als Innovator stärken**
- **Insgesamt zwölf sog. Digital Hubs werden bundesweit ausgewählt**



Der MediaTech Hub Potsdam

- **Potsdam wurde vom BMWi zum MediaTech Hub Deutschlands ernannt**
- **Potsdam ist der einzige Standort mit dem Profil „Medientechnologie“**

Der MediaTech Hub Potsdam ist eine Initiative von Unternehmen, Startups und Institutionen (> 30 Beteiligte) aus den Bereichen Film, Medientechnologie, Virtual/Augmented Reality (VR/AR), Digital Engineering, Wissenschaft und Forschung in Potsdam. Als bundesweit einziger Hub repräsentiert Potsdam den Bereich Medientechnologie. Themen wie Startup-Ansiedlung, Internationalisierung oder Standortvermarktung soll sich hier vor allem cross-sektoral genähert werden – mit der Vernetzung von Medienbranche, IT-Wirtschaft und Industrie.

Management für den MediaTech Hub Potsdam

Um ein einheitliches und zentriertes Bild des MediaTech Hubs zu kommunizieren, bedarf es einer Anlaufstelle, die das Marketing, die Kommunikation und die Netzwerkkoordination in Abstimmung mit den am Standort agierenden Akteuren übernimmt. Das Hub-Management soll zu dieser Schnittstelle zwischen Medien und IT, zwischen etablierten und neuen Unternehmen, zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, zwischen Institutionen und Industrie, werden.

- **Das Hub-Management soll als Dienstleister installiert werden**
- **Die Stadt Potsdam plant durch eine entsprechende EU-weite Ausschreibung einen Dienstleister mit der Umsetzung des Hub-Managements beauftragen.**

Management für den MediaTech Hub Potsdam

Aufgaben des geplanten Hub-Managements

- **Marketing und Kommunikation nach innen und außen**
- **Bündelung und Koordination der relevanten Aktivitäten der beteiligten Netzwerke und Akteure am Standort**
- **Förderung von Kooperationen, Wissenstransfer, Vernetzung, Presse- und Marketingaktivitäten (regional, überregional und international)**
- **Zentraler Ansprechpartner für das BMWi und die von ihm beauftragten Kommunikationsagenturen, Akteure vor Ort und interessierte Unternehmen**
- **Kommunikation und Kooperation mit den anderen Digital Hubs**

Management für den MediaTech Hub Potsdam

Kurz- und mittelfristige Ziele des Hub-Managements sind u.a.

- Etablierung des Hubs als einheitliche Kommunikationsschnittstelle
- Verstärkung nationaler und internationaler Sichtbarkeit des MediaTech Hubs
- Stärkere Vernetzung der Standortakteure und mit den anderen Hubs
- Identifizierung von Zukunftsthemen und potentiellen Leuchttürmen
- Internationalisierung des Standorts
- Erschließung neuer Märkte
- Schaffung von Innovationsräumen
- Steigerung der Standortattraktivität & Imagesteigerung ggü. relevanten Zielgruppen

Standortentwicklungskonzept (SEK) der LHP

„Im Cluster IKT, Medien und Kreativwirtschaft zielt der Standortentwicklungsprozess auf eine weitere Profilierung der Region, auf die Förderung von Innovation und Neugründung und die Stärkung der Exportorientiertheit von Produkten und Dienstleistungen. Insbesondere die Strategielinie 1 „HiTech-Cluster“ ist für die Entwicklung technologie- und wissensintensiver Produkte im Bereich IKT, Medien und Kreativwirtschaft von Bedeutung.“

Relevante Entwicklungsziele im SEK für den RWK Potsdam

- **„Koordination der lokalen Clusterentwicklung“ (EZ 3.1)**
- **„Weitere Profilierung und Stärkung des Medienstandortes Babelsberg“ (EZ 3.2)**

Standortentwicklungskonzept (SEK) der LHP

Aus den Entwicklungszielen wurden folgende Schlüsselmaßnahmen hergeleitet:

- **Stärkung von vorhandenen Cluster-Initiativen und Netzwerken in den Bereichen IKT, Medien u. Kreativwirtschaft und deren Rolle als Clustermanager bzw. -sprecher (M 3.1.1)**
- **Die Verstärkung des Standortmarketings mit internationaler Ausrichtung und die Etablierung eines Standortmanagements für den Medienstandort Babelsberg (M 3.2.2).**
- ✓ **Das geplante Hub-Management würde maßgeblich zur Umsetzung der im SEK definiert Ziele für den RWK Potsdam beitragen!**

Finanzierungsplan

Gesamtfinanzierung				
	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Gesamt
Förderfähige Gesamtkosten	266.666,66 €	266.666,66 €	266.666,66 €	800.000,00 €
Fördersatz	75%	75%	75%	
Zuschuss	200.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €	600.000,00 €
Eigenanteil	66.666,66 €	66.666,66 €	66.666,66 €	200.000,00 €



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

Zusatzfolien

Untersetzung der Kostenplanung / Ausgabenplan über den Durchführungszeitraum von drei Jahren

➤ Personal	449.928,00 €
➤ Geschäftsausgaben	60.000,00 €
➤ Marketing, Kommunikation & Veranstaltungen	290.072,00 €

➤ Gesamtausgaben	800.000,00 €

Ausgabenplan

	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Gesamt
1. Personalkosten / Honorare	149.976,00 €	149.976,00 €	149.976,00 €	449.928,00 €
1.1. Manager/in (Vollzeitstelle)	88.340,00 €	88.340,00 €	88.340,00 €	
1.2. Assistenz (Teilzeitstelle)	26.136,00 €	26.136,00 €	26.136,00 €	
1.3. Administration / Buchhaltung / Projektberatung	35.500,00 €	35.500,00 €	35.500,00 €	
2. Miet- und Geschäftsausgaben inkl. Reisekosten	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	60.000,00 €
2.1. Büromiete	5.400,00 €	5.400,00 €	5.400,00 €	
2.2. Geschäftsausgaben	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	
2.3. Reisekosten Manager/in	9.600,00 €	9.600,00 €	9.600,00 €	
ZWISCHENSUMME				509.928,00 €

3. Marketing / Kommunikation / Veranstaltungen	96.690,67 €	96.690,66 €	96.690,67 €	290.072,00 €
3.1. Entwicklung CD	12.000,00 €			
3.2. Entwicklung, Aufbau und Pflege einer „Digitalen Plattform“ mit dem Ziel internationaler, nationaler und interner Kommunikation	40.000,00 €	34.500,00 €	34.500,00 €	
3.3. Entwicklung und Umsetzung eines Social Media-Konzeptes	8.000,00 €	7.500,00 €	7.500,00 €	
3.4. Entwicklung und Umsetzung eines Konzepts und dazugehörigen Maßnahmenkatalogs für die Marketing- und Pressearbeit	28.690,67 €	25.000,00 €	25.000,00 €	
3.5. Präsentation des Hubs auf Veranstaltungen, Messen und Rundtouren	8.000,00 €	29.690,67 €	29.690,67 €	
Gesamtkosten	266.666,66 €	266.666,66 €	266.666,66 €	800.000,00 €

(II) Standortentwicklungskonzept (SEK) der LHP

Die Initiierung des Hub-Managements ist aus Sicht der LHP geeignet, um das im SEK als fehlendes Gesamtclusterbewusstsein beschriebene Problem zu lösen. Dies ist von großer Bedeutung für eine Innovationsstrategie, die auf Querverbindungen zwischen Branchen setzt.

Das Hub-Management trägt zur Umsetzung der im SEK definiert Ziele für den RWK Potsdam bei durch:

- **Stärkung der brancheninternen Kooperationen, der Cluster-Initiativen und Netzwerke**
- **Stärkung der vertikalen Kooperation**
- **Internationales Standortmarketing / Etablierung eines Standortmanagements**
- **Initiativen zur Erschließung neuer Marktsegmente und Gewinnung bzw. Bindung neuer Kundengruppen auf internationaler Ebene**

GRW-I Antrag der LHP

Begründung für den Verzicht auf einen regionalen Partner:

- **Konzentration von Medien- und IT-Unternehmen am Standort Potsdam sowie Alleinstellungsmerkmale an der Schnittstelle mehrerer Technologiefelder**
- **Der MediaTech Hub Potsdam ist eine gemeinsame Initiative von Unternehmen, Startups und Institutionen aus den Bereichen Film, Medientechnologie, VR/AR, Digital Engineering, Wissenschaft und Forschung mit Sitz in der Landeshauptstadt, dessen Nukleus die Medienstadt Babelsberg bildet.**
- **Die angrenzenden Landkreise verfügen nicht über die Infrastrukturen und entsprechenden Akteure -> keine gemeinsamen Entwicklungsprobleme und -chancen des RWK Potsdam und der Landkreise**
- **Die Chancen, die sich aus dem zukünftigen Hub-Management, verstärktem nationalen wie internationalen Marketing und der erweiterten Netzwerkarbeit ergeben, entfalten ihre Potenziale daher überwiegend innerhalb des Hubs der Landeshauptstadt**